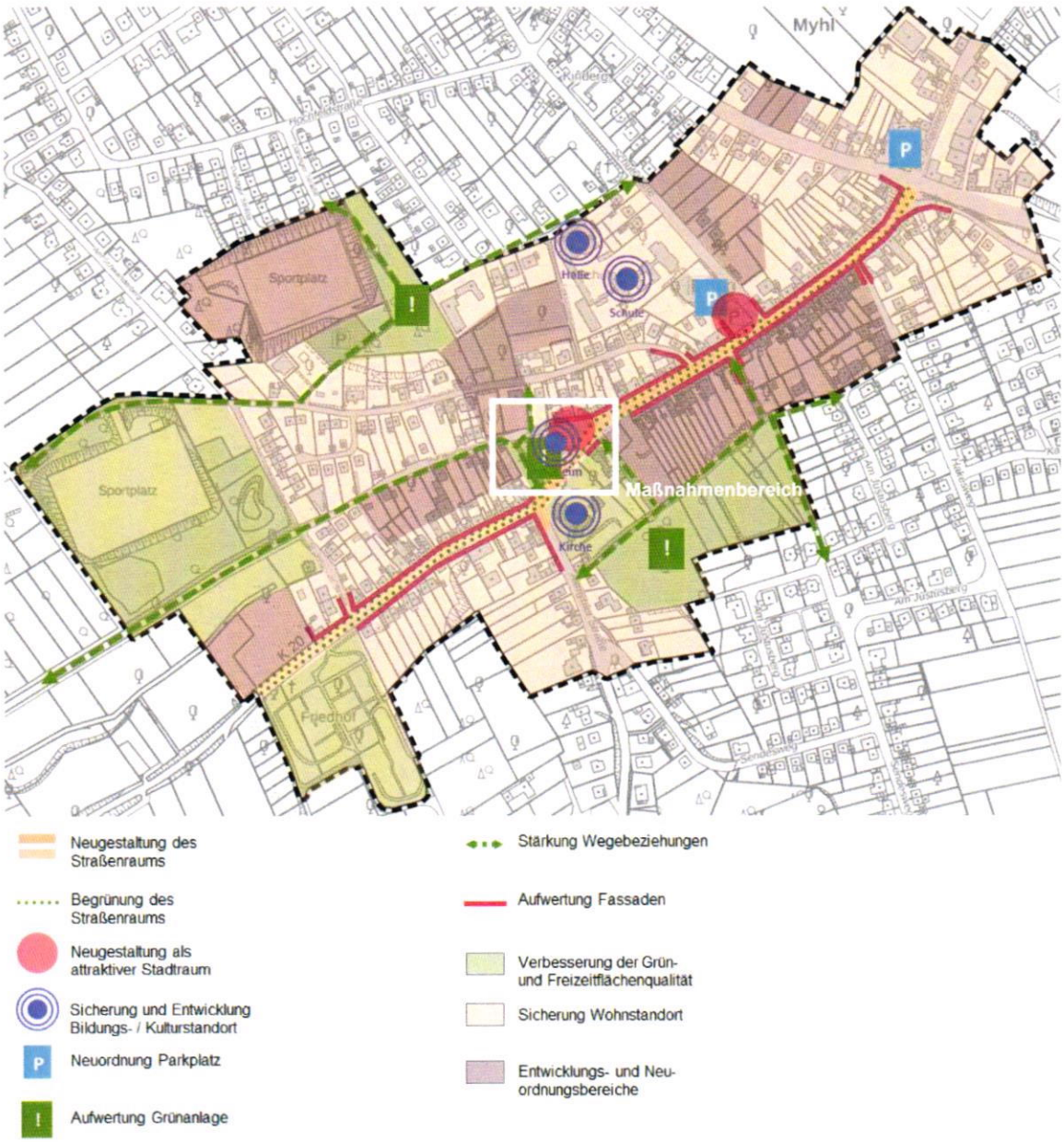
Planungsabsichten und Handlungsempfehlungen für Myhl

Die Rahmenplanung Myhl weißt im Strukturkonzept den Bereich um das Pfarrjugendheim als wichtigsten Raum im Hinblick auf eine Stärkung der Ortsidentität und des gesellschaftlichen Lebens aus. Dieses gesellschaftliche Leben soll mit Hilfe des vorliegenden Projektes durch entsprechende generationsübergreifende Nutzungsangebote und eine zeitgemäße Ausstattung gefördert werden.

Der Grün- und Freiraum im Rücken des Pfarrjugendheims soll in seiner Qualität und Nutzbarkeit für die Bevölkerung verbessert werden. Der Vorplatz des Pfarrjugendheims – welches nicht nur der Jugend zur Verfügung steht, sondern weit darüber hinaus als Treffpunkt und Versammlungsstätte für alle Generationen (eine Art Bürgerhaus) dient – soll zu einem attraktiven „Dorfplatz“ aufgewertet werden.



Strukturkonzept Rahmenplanung Myhl, Quelle: Planungsgruppe MWM 2019

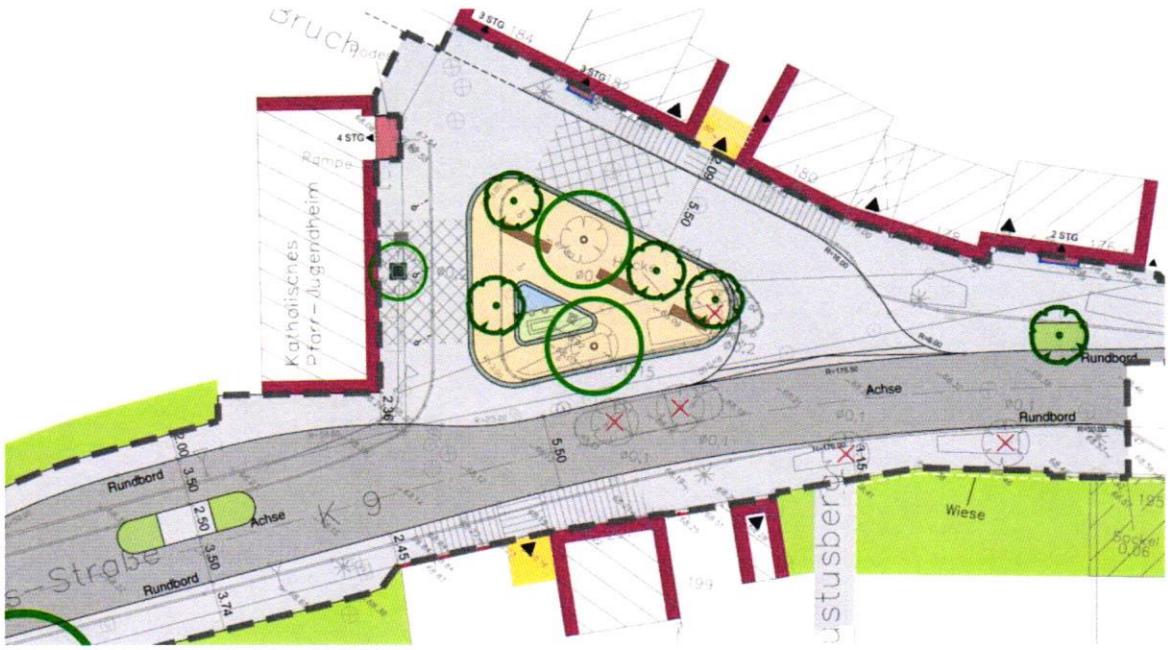
Platz- und Grünflächengestaltung am Pfarrjugendheim

Der Platz am Pfarrjugendheim bietet großes, bisher ungenutztes, Potenzial einer ansprechenden, zeitgemäßen, aber sich in den Gesamtzusammenhang Myhls einfügenden Gestaltung, die eine Funktion des zentral an der Kirche und am Pfarrjugendheim gelegenen Platzes als generationenübergreifenden Treff- und Ortsmittelpunkt für die Bewohner Myhls fördern kann. Die folgende Aufnahme zeigt den Ist-Zustand. Der Platz lädt nicht zum Verweilen ein, es fehlt an Sitzgelegenheiten sowie einer attraktiven, identitätsstiftenden Gestaltung. Der Bodenbelag erweckt einen ungepflegten und unruhigen Eindruck und der Platz wird teilweise als Parkplatz genutzt. Die Hecke, welche sich über die gesamte Länge des Platzes zieht, wirkt abschottend und die zusätzliche Abbiegemöglichkeit links des Platzes lässt diesen isoliert vom Pfarrjugendheim und wie eine Verkehrsinsel wirken. Außerdem ist die Straßenverbindung vor dem Pfarrjugendheim nicht notwendig und stellt eine Mehrfacherschließung dar. Diese Verbindung könnte weichen, da das Pfarrjugendheim auch bereits durch die Sankt-Johannes-Straße bzw. die Straße Auf dem Bruch erschlossen wird. Besonders der starken Ortsgemeinschaft fehlt es an einem zentralen Raum, der als Treffpunkt oder aber Repräsentationsraum der Nachbarschaft genutzt werden kann.

Ist-Zustand des Platzes am Pfarrjugendheim, Quelle: Planungsgruppe MWM (2019)

Die folgende Abbildung zeigt den Plan einer möglichen Umgestaltung des Platzes. Zunächst soll, um einen geschlossen und zusammengehörigen Gesamteindruck zu schaffen, die zusätzliche Verbindung der Straße Auf dem Bruch und der Sankt-Johannes-Straße zwischen dem Pfarrjugendheim und dem Platz geschlossen werden. So wird die trennende Wirkung aufgehoben und mehr Aufenthaltsfläche geschaffen. Ebenfalls wäre denkbar, dass die Platzfläche auf die südliche Straßenseite der Sankt-Johanne-Straße übergreift, z. B. du eine durchgehende Gestaltung des Bodenbelags, die sich sogar über die Fahrbahnfläche der Sankt-Johannes-Straße zieht. So wäre auch ein größerer zentraler Platz denkbar, der sich nicht nur auf die Fläche vor dem Pfarrjugendheim beschränkt, sondern bis zu Katholischen Kirchengemeinde Sankt Johann Baptist und dem Kirchengebäude reicht.

Als erste Gestaltungselemente auf der dazugewonnenen Fläche werden die Fahnenmasten vom Platz versetzt. Auf der ursprünglichen Platzfläche selbst soll zunächst durch die Entfernung der Hecke mehr Offenheit geschaffen werden. Die Anpflanzung neuer ausgewählter Pflanzen über den Platz verteilt sorgt für ansprechendes Grün ohne Trennwirkung und mit Schattenwurf, welcher bei einem Aufenthalt unter hoher Sonneneinstrahlung notwendig ist. Der vorhandene Baumbestand bleibt bestehen. Neben der Installation neuen Stadtmobiliars in Form von generationengerechten Sitzgelegenheiten, welche die Aufenthaltsqualität merklich fördern, kann außerdem ein kleines Zusammenspiel aus Wasser- und Grünfläche eingebaut werden. Auf der Grünfläche kann das Sankhas-Denkmal einen repräsentativeren Platz erhalten und zu neuer Präsenz gelangen. Die Analyse hat gezeigt, dass dieses Denkmal ursprünglich mit Wasser funktioniert und die Hasenelemente des Denkmals Wasser speien. Diese Funktion könnte an diesem zentralen Platz reaktiviert werden, so dass das Denkmal im neuen Glanz attraktiv eingesetzt werden kann. Außerdem handelt es sich dabei um ein Objekt, dass durch das Engagement der Bürgerschaft gespendet wurde und daher auf diesem zentralen Platz nicht nur entsprechend gewürdigt werden würde, sondern auch Myhl und seine Geschichte sichtbarer repräsentieren würde, als an seinem jetzigen Standort.



Ausschnitt Lageplan: Umgestaltung des Platzes am Pfarrjugendheim, Quelle: Planungsgruppe MWM 2020

Um auf die heutigen Hauptwegebeziehungen zu reagieren und der voraussichtlich höheren Frequenz an Besuchern des Bereiches an der Sankt-Johannes-Straße am Pfarrjugendheim, wie sie unter anderem durch die Umgestaltung des Platzes zum Ortsmittelpunkt und Treffpunkt angestrebt wird, gerecht zu werden, soll eine neue Querungshilfe auf Höhe der Kirche auf der einen und des Pfarrjugendheims und des davorliegenden Platzes auf der anderen Straßenseite realisiert werden (Ersatz für die dann nicht mehr richtig positionierte vorhandene Querungshilfe).

Insgesamt würde so erstmals ein zentraler Ortsplatz entstehen, der einerseits als Treffpunkt aber andererseits auch als Versammlungs- und Veranstaltungsort, insbesondere in Verbindung mit der Grünfläche hinter dem Pfarrjugendheim, genutzt werden kann. Entsprechende generationengerechte Sitzmöglichkeiten stellen eine besondere Aufenthaltsqualität dar.

Die derzeit unattraktive und kaum genutzte Grünfläche hinter dem Pfarrjugendheim soll aufgewertet werden.

Ist-Zustand der Grünfläche am Pfarrjugendheim, Quelle: Planungsgruppe MWM (2019)

Die nachfolgende Abbildung zeigt den Entwurf, welcher unter dem Leitbild „Multifunktionaler Pfad der Spielaktionen“ erarbeitet wurde. Neben der Planung eines Festplatzes, soll ein Spielbereich mit neuen, zeitgemäßen Spielgeräten eingerichtet werden und so eine Nutzungsqualität und optische Attraktivität geschaffen werden. Ein Baumparcour kann zu weiterer Abwechslung beitragen. Bestimmte Spielgeräte sind demontierbar um für Bürgerfeste o. ä. die notwendige Flexibilität, z.B. zum Aufbau eines Festzeltes zu gewährleisten. Neben den dargestellten Spiel- und Ausstattungsgegenständen werden in die vorliegende Planung generationsübergreifender Nutzungs- und Spielelemente wie Mehrgenerationen-Stufenbänke und Motorikspielgeräte („Rückentrainer & Pull 1“ und „Double Walker“) integriert.

Ausschnitt Lageplan: Umgestaltung Grünfläche am Pfarrjugendheim, Quelle: Planungsgruppe Scheller 2020

Bauzeitenplan

Zeitraum	Arbeitsschritt
1./ 2. Quartal 2021	Ausführungsplanung/ Vorbereitung LV und Ausschreibung
Ende 2. Quartal 2021 (nach Eingang Bescheid)	Ausschreibung und Vergabe
3. Quartal 2021	Baubeginn Bereich Grünfläche
4. Quartal 2021 / 1. Quartal 2022	Baubeginn Bereich Platzfläche
2. Quartal 2022	Abschluss Bauarbeiten Bereich Grünfläche
3. Quartal 2022	Abschluss Bauarbeiten

Kartengrundlage:
Dipl.-Ing. Birkenbach
Vermessungsbüro Birkenbach
Schafhausener Str. 13
52525 Heinsberg

Stadt Wassenberg

Wohnumfeldmaßnahme Myhl
K9 (St.- Johannes- Straße Ost)

Lageplan

- Fahrbahn Asphalt
- Fahrbahn Pflaster
- Laufbereich Pflaster
- Laufbereich wassergebundene Decke
- Grünfläche
- Pflanzbeete
- Einfassung Wegeflächen
- Baumscheibe
- Sitzbänke
- Baum Bestand
- Baum Planung
- Baum entfernen
- Zufahrten
- Gebäudekante
- Maßnahmengrenze

Privatflächen

- Pflaster/ Platten
- Grün
- Treppe
- Mauer
- Bewuchs

Stadt Wassenberg

Wohnumfeldmaßnahme Myhl
K9 (St.- Johannes- Straße Ost)

Entwurfsplanung

Lageplan

Maßstab: 1:250 Plan-Nr.: 01 / 01

Projekt: WA70.00 Datei-Code WA70.00_UG_ent12.dwg

MWM GIETEMANN STÄDTEBAU VERKEHR ENTWÄSSERUNG
AUF DER HÜLS 128 52068 AACHEN
+49 241 938660 INFO@PLMWM.DE
WWW.PLANUNGSGRUPPE-MWM.DE

Planverfasser: Dipl.-Ing.(FH) J.Siebenmorgen Datum: 08.12.2020 Unterschrift: